

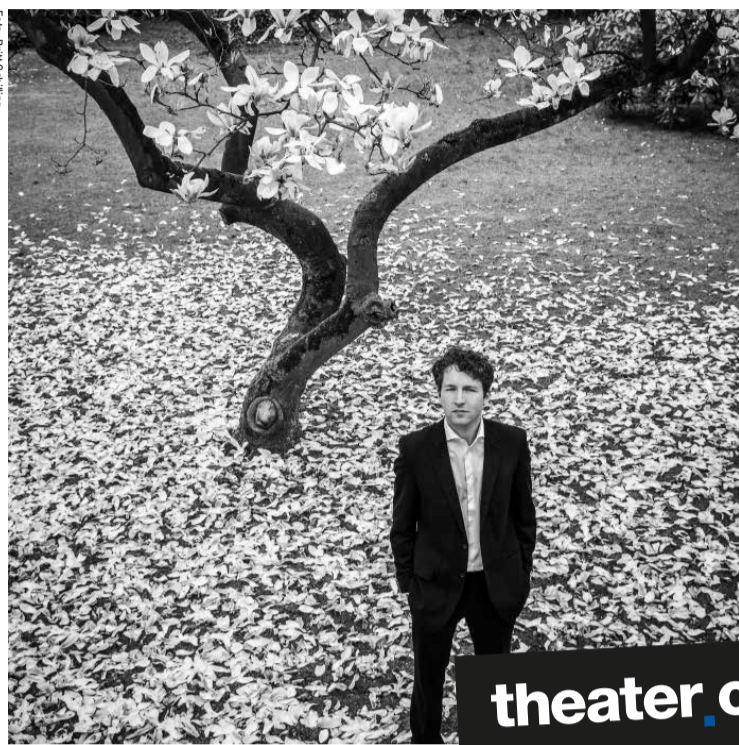
# NUR MUT



Das neue eMagazin  
des Theater Oberhausen ist da:  
[www.theater-oberhausen.de](http://www.theater-oberhausen.de) oder  
[mag3.theater-oberhausen.de](http://mag3.theater-oberhausen.de)

theater.oberhausen

MAI  
2016



theater.oberhausen

03 Di	<b>TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN</b> Konzept: Rimini Protokoll Produktion von Urbane Künste Ruhr in Koproduktion mit Theater Oberhausen und Kooperation mit den Kurzfilmtagen Oberhausen 19.30 Uhr Abfahrt ab Theater Oberhausen	8,00 / 15,00 €
04 Mi	<b>LAYLA</b> Ein musikalisches, multilinguales Hörspiel von WHEELS 19.30 Uhr Großes Haus	5,00 / 15,00 €
	<b>TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN</b> Konzept: Rimini Protokoll Produktion von Urbane Künste Ruhr in Koproduktion mit Theater Oberhausen und Kooperation mit den Kurzfilmtagen Oberhausen 18.00-19.40 Uhr Abfahrt ab Theater Oberhausen	8,00 / 15,00 €
05 Do	<b>TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN</b> Konzept: Rimini Protokoll Produktion von Urbane Künste Ruhr in Koproduktion mit Theater Oberhausen und Kooperation mit den Kurzfilmtagen Oberhausen 18.00-19.40 Uhr Abfahrt ab Theater Oberhausen	8,00 / 15,00 €
06 Fr	<b>DIE VERGESSENEN EUROPÄER: DIE ROMA</b> Ein Abend mit Ezerdan Idrisi und anderen Gästen 20.00 Uhr b.a.r	5,00 / 12,00 €
	<b>TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN</b> Konzept: Rimini Protokoll Produktion von Urbane Künste Ruhr in Koproduktion mit Theater Oberhausen und Kooperation mit den Kurzfilmtagen Oberhausen 18.00-19.40 Uhr Abfahrt ab Theater Oberhausen	8,00 / 15,00 €
07 Sa	<b>LENNON URAUFFÜHRUNG</b> von und mit Jürgen Sarkiss 19.30 Uhr Malersaal	5,00 / 14,00 €
	<b>TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN</b> Konzept: Rimini Protokoll Produktion von Urbane Künste Ruhr in Koproduktion mit Theater Oberhausen und Kooperation mit den Kurzfilmtagen Oberhausen 18.00-19.40 Uhr Abfahrt ab Theater Oberhausen	8,00 / 15,00 €
08 So	<b>HEDDA GABLER</b> Henrik Ibsen Einführung um 17.30 Uhr in der b.a.r 18.00-20.00 Uhr Großes Haus	5,00 / 8,00 €
	<b>DIE KLEINE HEXE</b> Otfried Preußler 15.00-15.45 Uhr Malersaal	5,00 / 8,00 €
09 Mo	<b>TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN</b> Konzept: Rimini Protokoll Produktion von Urbane Künste Ruhr in Koproduktion mit Theater Oberhausen und Kooperation mit den Kurzfilmtagen Oberhausen 18.00-19.40 Uhr Abfahrt ab Theater Oberhausen	8,00 / 15,00 €
10 Di	<b>TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN</b> Konzept: Rimini Protokoll Produktion von Urbane Künste Ruhr in Koproduktion mit Theater Oberhausen und Kooperation mit den Kurzfilmtagen Oberhausen 18.00-19.40 Uhr Abfahrt ab Theater Oberhausen	8,00 / 15,00 €
11 Mi	<b>TAXIGESCHICHTEN URAUFFÜHRUNG</b> Amir Reza Koohestani 19.30-21.00 Uhr Großes Haus	5,00 / 24,00 €
12 Do	<b>100 JAHRE SCHLACHT VON VERDUN</b> Lesung aus Im Westen nichts Neues von E. M. Remarque mit Michael Witte und Hartmut Stanke 20.00 Uhr b.a.r	5,00 / 10,00 €
13 Fr	<b>BARBAREN</b> Maxim Gorki Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r 19.30 Uhr Großes Haus	FR3-Abo & 5,00 / 11,00-22,50 €
14 Sa	<b>RAUCH (SMOKE) PREMIERE / DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG</b> Josep Maria Miró I Coromina 19.30 Uhr Malersaal	MPR-Abo & 5,00 / 18,00 €
18 Mi	<b>RAUCH (SMOKE) DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG</b> Josep Maria Miró I Coromina 19.30 Uhr Malersaal	5,00 / 14,00 €
	<b>WIR GASTIEREN MIT UNSERER PRODUKTION TAXIGESCHICHTEN AM 18. UND 19. MAI 2016 IM THEATER IM PUMPENHAUS (MÜNSTER).</b>	
20 Fr	<b>LULU. EINE MÖRDERBALLADE DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG</b> The Tiger Lillies nach Frank Wedekind Einführung um 19.00 Uhr in der b.a.r 19.30-21.00 Uhr Großes Haus	5,00 / 11,00-22,50 €
	<b>WIR ZEIGEN UNSERE MOBILE PRODUKTION HEUTE ABEND ZIRKUS DES JAHRHUNDERTS - MIT BÄR! AM 20.05. IN DER KTE MARKUSGEMEINDE (GESCHLOSSENE AUFFÜHRUNG).</b>	
21 Sa	<b>RAKETENMÄNNER URAUFFÜHRUNG – ZUM LETZTEN MAL!</b> Frank Goosen 19.30-21.30 Uhr Großes Haus	5,00 / 11,00-22,50 €
	<b>NICHTS. WAS IM LEBEN WICHTIG IST PREMIERE / EINE BÜRGERBÜHNENPRODUKTION</b>	tip. 14+ 5,00 €
22 So	<b>BARBAREN</b> Maxim Gorki 18.00 Uhr Großes Haus	5,00 / 11,00-22,50 €
	<b>HEUTE ABEND ZIRKUS DES JAHRHUNDERTS - MIT BÄR! URAUFFÜHRUNG</b>	tip. 4+ 5,00 / 8,00 €
23 Mo	<b>HEUTE ABEND ZIRKUS DES JAHRHUNDERTS - MIT BÄR! URAUFFÜHRUNG</b> Linard Bardill 10.00-10.45 Uhr b.a.r	5,00 / 8,00 €
24 Di	<b>LENNON URAUFFÜHRUNG</b> von und mit Jürgen Sarkiss 19.30 Uhr Malersaal	5,00 / 14,00 €
	<b>MATTHIAS REUTER BIER- UND LESEABEND</b> 20.00 Uhr b.a.r	Eintritt frei
25 Mi	<b>HAMLET</b> William Shakespeare 19.30-22.30 Uhr Großes Haus	5,00 / 8,00 €
	<b>WIR GASTIEREN MIT UNSERER PRODUKTION MOI NON PLUS VOM 27. BIS 30. MAI 2016 BEI DEN RUHRFESTSPIELEN RECKLINGHAUSEN.</b>	
28 Sa	<b>ATMEN ZUM ALLERLETZTEN MAL!</b> Duncan Macmillan 19.30-21.10 Uhr Malersaal	5,00 / 14,00 €
	<b>EINE SOMMERNACHT</b> David Greig / Gordon McIntyre 20.00-21.30 Uhr b.a.r	geschlossene Vorstellung
29 So	<b>EINE KURZE GESCHICHTE DER WELT</b> Neal Layton 15.00-16.00 Uhr Malersaal	tip. 5+ 5,00 / 8,00 €
31 Di	<b>RAUCH (SMOKE) DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG</b> Josep Maria Miró I Coromina 19.30 Uhr Malersaal	5,00 / 14,00 €
	<b>EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE</b> Franz Kafka 20.00 Uhr b.a.r	5,00 / 12,00 €

**gib 8** An diesen Tagen zahlen Sie auf allen Plätzen € 8,00

WDR 3 Kulturpartner des Theaters Oberhausen

Theater Oberhausen  
Will-Quadflieg-Platz 1  
46045 Oberhausen  
Telefon: 0208/85 78 - 184  
Telefax: 0208/800 703  
[besucherbuero@theater-oberhausen.de](mailto:besucherbuero@theater-oberhausen.de)

Kassenzeiten  
Telefonische Bestellung möglich unter 0208/8578-184  
Mo. 12.00 - 18.30 Uhr / Di. - Fr. 10.00 - 18.30 Uhr /  
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr (u. jeweils 1 Std. vor der Vorstellung)  
Bei allen CTS eventim Vorverkaufsstellen sowie  
NRZ und WAZ Ticket-Shops.

Verdant Peter Carp  
Intendant/direktor Jürgen Hennemann  
Redaktion Tim Lucas und Dramaturgie  
Design Benning, Gluth & Partner, bgp.de  
Druck Walter Perspektiven

[www.theater-oberhausen.de](http://www.theater-oberhausen.de)

gefördert vom

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# PREMIEREN

JOSEF MARIA MIRÓ I COROMINA

## RAUCH (SMOKE)

Deutschsprachige Erstaufführung  
In Kooperation mit Het Zuidelijk Toneel

Die Hauptstadt eines (arabischen? afrikanischen?) Landes, in dem ein Aufstand ausgebrochen ist – aber wer rebellierte da eigentlich gegen die Regierung? Die Demokratiebewegung des arabischen Frühlings? Sympathisanten von Al Kaida oder des Islamischen Staates? Die Westeuropäer, die sich auf Empfehlung der Behörden in ein Hotel geflüchtet haben, müssen eingestehen, von den politischen Verhältnissen des Landes, in dem sie sich aufhalten, keine Ahnung zu haben. Selbst nicht der Schriftsteller Jaume, der mit seiner Frau Laura ein Haus dort hat, in dem sie jedes Jahr ein paar Wochen verbringen, und der für Zeitungen über dieses Land schreibt. Auch das junge kinderlose Paar Eva und Àlex interessieren sich wenig für das fremde Land und seine Bewohner – sie sind nur gekommen, um das Kind, das sie dort adoptieren wollen, endlich abzuholen. Nun sitzen sie im Hotel fest und beobachten hinter bruchsicherem Glas das rätselhafte, bedrohliche Geschehen da draußen. Nach und nach liegen bei beiden Paaren die Nerven blank. Verdrängte Konflikte und erotische Spannungen brechen auf ...

Der Katalane Josep Maria Miró i Coromina hat ein packendes psychologisches und politisches Kammerstück geschrieben, das der junge niederländische Regisseur Bram Jansen am Theater Oberhausen zur deutschsprachigen Erstaufführung bringt.

**Regie** Bram Jansen **Bühne** Kaspar Zwimpfer **Kostüme** Martina Müller **Sounddesign** Jorg Schellekens

**Dramaturgie** Rüdiger Bering

**Mit** Elisabeth Kopp, Keja Klaasje Kwestro / Torsten Bauer, Peter Waros

**Premiere** am 14. Mai 2016 im Malersaal

**Weitere Vorstellungen** am 18. und 31. Mai 2016

JANNE TELLER

## NICHTS. WAS IM LEBEN WICHTIG IST

tip\_14+

Eine Produktion der Bürgerbühne

Was ist im Leben wichtig? Genau darum geht es in dem ebenso preisgekröntem wie heftig umstrittenen Jugendroman der dänischen Autorin Janne Teller. Die provozierende Antwort von Pierre Anthon: Es gibt nichts, was im Leben wichtig ist. Schon am ersten Tag nach den Schulferien verlässt er mitten im Unterricht die Klasse 7A und klettert auf einen Pflaumenbaum, um von dort oben wie ein asketischer Säulenheiliger seinen aufgebracht Mitschülern höhnisch zu verkünden: Nichts hat im Leben wirklich eine Bedeutung! Was seine Klassenkameraden entsetzt und wütend macht. In einem stillgelegten Sägewerk versuchen sie, einen „Berg der Bedeutung“ zusammenzutragen. Bereits damit beginnen ihre furchtbaren Irrtümer. Bedeutung hätten doch wohl zumindest die Dinge, von denen man sich am schwersten trennen kann. Deren Weggabe ein Opfer darstellt. Damit sind sie in die Falle gegangen. Ihre Regel, dass jeder, der etwas opfert, von einem anderen ein nächstes Opfer fordern darf, wird zur Rache: Wenn ich schon das hergeben musste, dann musst du jetzt aber ... Und das führt natürlich zu einer Katastrophe.

Michaela Kuczynna inszeniert im Malersaal zusammen mit Jugendlichen eine Geschichte, bei der es um alles geht. Nämlich um das, was im Leben wirklich Bedeutung hat.

**Regie und Leitung** Michaela Kuczynna **Bühne** Anne Manss **Kostüme** Anna Ignatieva **Musik** Daniel Brandl

**Dramaturgie** Tilman Raabke

**Mit** Alisha Asici, Celina Böhme, Rebekka Elsasser, Paula Fahnenbruck, Lotti Kettling, Roberta de Lacerda Medina (Musikassistenz), Amelie Steinweiß / Hendrik Goldammer (Regieassistenz), Kevin Florian Pelz, Simon Perez, Timur Tuna

**Premiere** am 21. Mai 2016 im Malersaal

# EXTRAS

## LAYLA

EIN MUSIKALISCHES, MULTILINGUALES HÖRSPIEL VON WHEELS

Layla ist neu in der Stadt. Der Lärm, die Menschen, der Geruch, das Wetter, einfach alles ist dem jungen Mädchen unvertraut. Sie hat kein Geld und niemanden, der sie begleitet. Zum Glück findet sie bald Freunde, denen sie schnell unersetzlich wird. Doch nicht jeder hat so viel Glück wie Layla. Bald lernt sie Menschen kennen, die in einer ganz anderen Realität leben, die von Angst und täglichem Kampf geprägt ist.

Das Theaterensemble WHEELS entwickelte gemeinsam mit Jugendlichen aus Oberhausen und jungen Geflüchteten ein musikalisches, multilinguales Hörspiel. Ausgehend von der „hörbar“, einem Begegnungs- und Musikcafé, das von den Jugendlichen und WHEELS organisiert wurde, entdeckten die Teilnehmer die Stadt neu und fingen ihre Klänge ein.

Eine Kooperation zwischen dem Theaterensemble WHEELS, Theater Oberhausen, Ringlokschuppen Ruhr und Kultur im Turm e.V. Das Hörspiel findet im Rahmen der „better together“ Initiative – Youngstars für das Ruhrgebiet statt.

**Wann** am 04. Mai 2016 im Großen Haus

# B.A.R

IM RAHMEN DER VERANSTALTUNGSREIHE „DIE ERZÄHLUNGEN DER SCHUTZBEFOHLENE“

## DIE VERGESSENEN EUROPÄER: DIE ROMA

EIN ABEND MIT EZERDAN IDRISI UND ANDEREN GÄSTEN

Seit mindestens 700 Jahren sind sie in Europa beheimatet und haben deren Kultur mitgeprägt. Ihre Sprache wird von mehr als drei Millionen Menschen gesprochen. Dennoch blieben die Roma immer Minderheiten. Sie blieben immer die Fremden in anderen Staaten, was wohl vor allem daran liegt, dass sie niemals eine geschlossene Gemeinschaft bildeten, kein eigenes Staatswesen gründeten, sondern als überall unheimlich empfundene Nomaden umherzogen: ein fahrendes Volk, das „herumzigeunern“ würde.

Der Dichter Nikolaus Lenau konnte es 1838 in seinem berühmten Gedicht **Die drei Zigeuner** noch romantisch erklären: „Drei Zigeuner fand ich einmal liegen an einer Weide“. Sie zeigten ihm, „wenn das Leben uns nachtet“, wie man sich vermeintlich retten kann vor dem schrecklichen Leben: „Wie man's verbracht, verschläft, vergeigt und es dreimal verachtet.“ Im NS-Staat wurde dies zur Katastrophe. Man versuchte, unter dem Namen „Zigeuner“ alle romanensprachigen Gruppen systematisch in den Lagern zu vernichten. - Und heute?

Heute sind die meisten Roma längst sesshaft geworden. In einem Europa, in dem sie seit 700 Jahren beheimatet sind, erzählen sie uns im Theater Oberhausen Geschichten zu ihrer alten und neuen Kultur und zu ihrer Musik.

**Wann** am 06. Mai 2016 um 20.00 Uhr

## 100 JAHRE SCHLACHT VON VERDUN

Hartmut Stanke und Michael Witte lesen aus **Im Westen nichts Neues** von E. M. Remarque und laden zum Gespräch

„Was meinst du, Katczinsky, warum wir diesen Krieg führen?“ – „Wir schützen unser Vaterland.“ – „Und wofür kämpfen die Franzosen?“ – „Die schützen auch ihr Vaterland.“ – „Und wer hat Recht?“ – „Der, der gewinnt.“

In seinem 1929 erschienenen Roman **Im Westen nichts Neues**, der 1933 in der „Aktion wider den undeutschen Geist“ im Feuer brannte, macht E. M. Remarque die Verrohung und körperliche wie physische Zerstörung im Krieg spürbar. In einer Zeit, in der vaterländische und nationalistische Parolen immer mehr zunehmen, bietet Remarques eindringlicher Text Potential für die Gegenwart.

**Wann** am 12. Mai 2016 um 20.00 Uhr

## BIER- UND LESEABEND MIT MATTHIAS REUTER UND GÄSTEN

Was ist das eigentlich: ein Bier- und Leseabend? Diese Frage wird uns oft gestellt. Wo liegt da der Schwerpunkt? Bier oder Lesen? Und warum kommt auch ein Klavier vor? Berechtigte Fragen. Im Mai kann man erneut dem öffentlichen Versuch beiwohnen, sie zu beantworten. Matthias Reuter und seine Gäste machen Kleinkunst, Musik, Kabarett und Blödsinn (ob gehobenen, liegt im Ohr des Betrachters). All das findet in der (sehr gemütlichen) b.a.r des Theaters Oberhausen statt. Und Bier gibt's natürlich auch. Es passt gut dazu. Wenngleich natürlich auch andere Getränke vorstellbar wären. Aber der Milch- und Leseabend wäre einfach kein schlagkräftiger Showname gewesen. Am Ende der Veranstaltung gibt es ein beliebtes Geschicklichkeitsspiel: ein Hut geht rum, den man mit Geldscheinen treffen muss. Viele kommen nur deswegen. Aber es gibt natürlich auch Texte und Musik – wie immer von Matthias Reuter, Alex Marrone und Marcus Isola. Und einen Überraschungsgast der humoristischen Sonderklasse. Kommen Sie früh, dann können Sie sitzen!

**Wann** am 24. Mai 2016 um 20.00 Uhr

# REPertoire

## ATMEN

Duncan Macmillan

**Allerletzte Vorstellung** am 28.05.2016

## BARBAREN

Maxim Gorki

**Vorstellungen** am 13. und 22.05.2016

## EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE

Franz Kafka

**Vorstellung** am 31.05.2016

## HAMLET

William Shakespeare

**Vorstellung** am 25.05.2016

## HEDDA GABLER

Henrik Ibsen

**Vorstellung** am 08.05.2016

Uraufführung

**HEUTE ABEND ZIRKUS DES JAHRHUNDERTS – MIT BÄR!** tip\_4+

Linard Bardill

*Diese mobile Produktion mit vielen Liedern macht auf Anfrage auch gerne in Ihrem Kindergarten halt.*

**Vorstellungen** am 22. und 23.05.2016 und mobile Vorstellungen

## DIE KLEINE HEXE

tip\_5+

Otfried Preußler

**Vorstellung** am 08.05.2016

Uraufführung

**EINE KURZE GESCHICHTE DER WELT** tip\_5+

Neal Layton

**Vorstellung** am 29.05.2016

Uraufführung

## LENNON

Von und mit Jürgen Sarkiss

**Vorstellungen** am 07. und 24.05.2016

Deutsche Erstaufführung / Koproduktion mit Abattoir fermé

## LULU. EINE MÖRDERBALLADE

The Tiger Lillies nach Frank Wedekind

**Vorstellung** am 20.05.2016

Uraufführung

## RAKETENMÄNNER

Frank Goosen

**Letzte Vorstellung** am 21.05.2016

## EINE SOMMERNACHT

Ein Stück mit Musik von David Greig & Gordon McIntyre

**geschlossene Vorstellung** am 28.05.2016

Außenprojekt / Rimini Protokoll

## TRUCK TRACKS RUHR - ALBUM OBERHAUSEN

**Vorstellungen** am 03., 04., 05., 06., 07., 09. und 10.05.2016

**Abfahrt** jeweils 18.00 Uhr ab Theater Oberhausen

Uraufführung / Koproduktion mit Theater im Pumpenhaus (Münster)

## TAXIGESCHICHTEN

Amir Reza Koohestani nach einem Weblog von Naser Ghiasi

**Vorstellung** am 11.05.2016

Internationale Kurzfilmtage  
Oberhausen

5. – 10. Mai 2016

# 62.

www.kurzfilmtage.de

vollmergruppe  
dienstleistung

exactly doing cleaning services



Ordnung und Sauberkeit sind für mich wichtig. Die Profis der Vollmergruppe sorgen für mich für beste An- und Aussichten. Sie kümmern sich darum, dass meine Gebäude innen und außen einen gepflegten Eindruck machen – eine Visitenkarte für unser Unternehmen. Auch für den Privathaushalt greife ich auf die Hauswirtschaftsdienste der Vollmergruppe zurück.

Die Vollmergruppe – genau mein Dienstleister!

[24/7] 0208 588 577  
Offen für Ihre Aufgaben

Neckarstraße 22-24 · 45478 Mülheim an der Ruhr  
www.vollmergruppe.de